
Controlling Begriff Elemente Methoden Und Schnitt

As recognized, adventure as capably as experience about lesson, amusement, as well as arrangement can be gotten by just checking out a books **Controlling Begriff Elemente Methoden Und Schnitt** next it is not directly done, you could say yes even more all but this life, going on for the world.

We find the money for you this proper as capably as simple quirk to acquire those all. We provide Controlling Begriff Elemente Methoden Und Schnitt and numerous books collections from fictions to scientific research in any way. in the midst of them is this Controlling Begriff Elemente Methoden Und Schnitt that can be your partner.

*Controlling Begriff
Elemente Methoden Und
Schnitt*

2023-11-04

FRIEDMAN JADA

Wertorientiertes Controlling Springer-Verlag

Kommunales Handeln ist schwierig geworden. Es brodelt an unterschiedlichsten Stellen. Das setzt die Verantwortlichen in Verwaltungen und Räten unter Rechtfertigungsdruck. Umstrittene Großprojekte wie Stuttgart 21, der Großflughafen Berlin oder die Elbphilharmonie haben Vertrauen in die Steuerungsfähigkeit der Öffentlichen Hand zerstört. Gleichzeitig ist die Akzeptanz von Renommierprojekten gesunken. Die

Probleme bei umstrittenen Großprojekten haben Intransparenz, fehlendes oder mangelhaftes Controlling und unzureichende Detailplanungen offengelegt. So hat die Forderung nach wirtschaftlichem Handeln der öffentlichen Hand neue Aktualität gewonnen. Der Autor plädiert dafür, das vielfach übliche "Muddling Through" und das strategiefreie Ad-hoc-Verwalten des Status Quo durch zielgerichtetes, strategisches, an Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit orientiertes Handeln zu ersetzen. In kompakter Form werden zentrale Aspekte der Wirtschaftlichkeit und des Controllings in der öffentlichen Verwaltung präsentiert. *Pro-forma-Berichterstattung* Kölner Wissenschaftsverlag

Auf den folgenden Seiten dieser Arbeit nimmt der Verfasser die eingangs dargestellte Problematik auf und versucht vor diesem Hintergrund ein individuelles Controlling-Konzept für ein kommunales Dienstleistungsunternehmen systematisch aufzubauen. Dabei werden bereits vorhandene bzw. in der Literatur bekannte Controlling-Ansätze mit berücksichtigt. Nach der Einleitung, der Zielsetzung und Methodik sowie dem Untersuchungsgang in Kapitel 1 werden im zweiten Kapitel die allgemeinen Grundlagen des Controllings beschrieben. Die Darlegung der Grundlagen im zweiten Kapitel endet mit den Begriffsdefinitionen „Controlling-Instrumente“ und „Controlling-Konzept“. Im darauf folgenden dritten Kapitel

werden die Besonderheiten und die Anforderungen an das Controlling in kommunalen Unternehmen beleuchtet. Kapitel 4 führt schrittweise durch die praktische Umsetzung des Controlling-Konzepts am Beispiel der KDI GmbH. Den Kern dieser Arbeit bildet Kapitel 4.3 mit der Ausarbeitung zu dem eigentlichen Controlling-Konzept. Das fünfte und abschließende Kapitel fasst die wichtigsten Aspekte noch einmal zusammen und erlaubt anschließend einen Ausblick auf die weitere Entwicklung des Controllings im beschriebenen Unternehmen.

Entgeltmanagement Kohlhammer Verlag

Studienarbeit aus dem Jahr 2013 im Fachbereich BWL - Controlling, Note: 1,00, Donau-Universität Krems - Universität für Weiterbildung (Fakultät für Wirtschaft und Globalisierung), Veranstaltung: Professional MSc Management und IT: Fachvertiefung Supply Chain Management, Sprache: Deutsch, Abstract: Durch zunehmende Internationalisierung und komplexerem Umfeld der Unternehmen ist eine nachhaltigere Steuerung erforderlich, um langfristig am Markt zu bestehen und den Fortbestand eines Unternehmens zu

sichern. Diese Arbeit untersucht die Veränderung des Begriffes Controlling von der Kostenrechnung zum Steuerungskonzept auf Basis ermittelter und prognostizierter Daten. Es werden Lehr- und Fachbücher aus den Bereichen Kostenrechnung und Controlling diskutiert, um den Wandel herauszuarbeiten. Die gewonnenen Erkenntnisse der Arbeit beschreiben die Kostenrechnung als Bestandteil des operativen Controlling und das strategische Controlling als Analyse und Beratungsmodell. Durch die Verbindung von strategischem und operativem Controlling mittels Performance-Measurement-Systemen wird eine integrierte Steuerungslösung geschaffen, die den Unternehmensfortbestand sichern kann. *Vertriebscontrolling* Walhalla Fachverlag Dieses Buch gibt einen Überblick über das Controlling als wichtiges System innerhalb des Krankenhausmanagements. Controlling wird als eine betriebswirtschaftliche Teildisziplin dargestellt, die vor allem im Gesundheitsbereich Daten, Analysen und Auswertungen für Nicht-Ökonomen bereitstellt. Das Werk bereitet aktuelle

Forschungsansätze für die Praxis auf, um darauf aufbauend anwendungsorientierte Controllinginstrumente vorzustellen, die mit Daten und Zahlen aus der Praxis hinterlegt sowie beispielhaft erläutert sind.

Die Bildung von Bewertungseinheiten im Handelsrechtlichen

Jahresabschluss BoD – Books on Demand

Das normative Management bildet das "unternehmenslange" Gerüst für eine langfristige und nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes. Werte zu schaffen ist das Leitziel jedes Unternehmens. Zum Wohle der Eigentümer, aber auch der anderen Stakeholder. Denn Werte erhalten und sichern, im besten Falle steigern, bedeutet letztendlich Sicherheit und Wohlstand für alle Beteiligten. Hierbei unterstützt das Controlling die Unternehmensführung durch die Planung und Kontrolle aller Maßnahmen, die zur Erreichung des Ziels "Wertschaffung" beitragen. Ausgehend von der Vision eines Unternehmens beschreibt diese Monografie mögliche normative und daraus abgeleitete strategische Ziele. In der Folge wird der Ziel-Führungsprozess für die

letzten genannten Ziele erörtert und die Steigerung des Unternehmenswertes als das primäre Ziel der Unternehmenseigner herausgearbeitet. Dabei wird betont, dass eine Wertsteigerung ohne eine Orientierung an den Interessen unterschiedlicher Anspruchsgruppen des Unternehmens zum einen nicht möglich, zum anderen nicht sinnvoll ist. Schwerpunkt dieser Schrift bildet die ausführliche Vorstellung derjenigen Kennzahlen, z. B. EVA, ROCE, CFROI und CVA, die die Wertentwicklung des Unternehmens messbar machen. Ebenso wird auf die DCF-Verfahren eingegangen. Zahlreiche Praxisbeispiele fördern das Verständnis der Materie. Aufgaben und Lösungen runden das Buch ab. Das vorliegende Werk wendet sich an alle Leser, die sich im Studium oder Beruf mit der Wertorientierung von und in einem Unternehmen beschäftigen. Es richtet sich an Dozenten und Studierende der Wirtschaftswissenschaften an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (Fachhochschulen), Universitäten und Berufsakademien. Es ist gleichermaßen zum Selbststudium für Führungskräfte geeignet, die einen fundierten theoretischen

Background für das wertorientierte Controlling im Unternehmen suchen. Management der Vielfalt Diplomarbeiten Agentur Ein effizientes Management braucht unternehmensgrößen-, rechtsform- und branchenübergreifend eine Entscheidungsunterstützung durch relevante Informationen. Dafür stellt das Controlling vielseitige Ansätze, Instrumente und Techniken bereit und generiert die entsprechenden Kennzahlen. Nach einer grundlegenden thematischen Einführung arbeiten Lachnit/Müller ein integriertes Controlling für das Gesamtunternehmen heraus. Die Autoren analysieren detailliert die Bereiche Erfolgs-, Finanz-, Risiko- und Erfolgspotenzial-Controlling und entwerfen die komprimierte Konzeption eines Management-Cockpits auf Basis von Kennzahlen. Neben quantitativen Informationen werden verstärkt auch qualitative und strategische Aspekte berücksichtigt. Durch viele Beispiele und eine ausführliche Fallstudie wird Controllingwissen anwendungsorientiert vermittelt.

Spezifika bei der Bewertung von

Biotechnologie-Unternehmen Igel Verlag RWS

Die Deckungsbeitragsrechnung ist eine Teilkostenrechnung und kann unterschiedlich gestaltet und ausgerichtet sein, wobei sich unter anderem kostenträger- und kostenstellenorientierte Verfahren unterscheiden lassen. In diesem Buch werden beide Verfahren exemplarisch entwickelt und mit Zahlen und Daten jeweils eines ausgewählten Beispiel-Krankenhauses anwendungsorientiert dargestellt. Die kostenträgerorientierte Variante wird aus den Vorgaben des Kalkulationshandbuches konzipiert, so dass eine schnelle Herleitung mit den Kalkulationsdaten möglich ist. Die kostenstellenorientierte Deckungsbeitragsrechnung wird ebenfalls in einem Modellhaus anwendungsorientiert hergeleitet und mit den verschiedenen Analysemöglichkeiten dargestellt. In einem dritten Beispiel wird herausgearbeitet, wie ein Controlling aus einer reinen Vollkostenrechnung Analysedaten bereitstellen kann. Somit werden unterschiedliche Verfahren differenziert vorgestellt, sodass deutlich wird, welche Arbeitsschritte notwendig

sind, welche Analyse-Möglichkeiten sich daraus ergeben, um darauf aufbauend ein anwendungsorientiertes Controlling voranzutreiben und zu gestalten. Dieses Buch richtet sich an Führungskräfte in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen sowie an Studierende aus dem Bereich Gesundheitsmanagement, Controlling und Rechnungswesen.

Controlling Springer-Verlag

Dieses Buch stellt den an der Praxis orientierten Angewandten Vertrieb als Teil des modernen Vertriebsmanagement und dessen Grundlagen in den Mittelpunkt. Ziel ist es, den Vertrieb im Kontext des Marketings einordnen und die Handlungsfelder der Vertriebsplanung und -steuerung zu beurteilen. Vor dem Hintergrund globaler und wettbewerbsintensiver Märkte ist eine ausgeprägte Kundenorientierung in Verbindung mit verkäuferischem Denken und Handeln das A und O erfolgreicher Verkaufsmitarbeiter*innen und somit auch eines erfolgreichen Vertriebs. Das gilt umso mehr für den persönlichen Verkauf in Handel und Industrie, je größer die Bedeutung des unpersönlichen digitalen

Verkaufs im E-Commerce über das Internet wird. Die Vorbereitung auf Verkaufsbesuche, die Gesprächs- und Verhandlungsführung sowie Techniken der Rhetorik und Präsentation werden aus diesen Gründen kompakt behandelt. Das Buch wendet sich an Studierende, Fachkräfte in den Unternehmen und interessierte Quereinsteiger mit Interesse am Angewandten Vertrieb.

Kommunale Unternehmen und Controlling: Entwicklung eines Konzeptes am Beispiel der KDI GmbH BoD – Books on Demand

Das Buch untersucht aktuelle Entwicklungen der Konstruktion von sozialer Differenz in spätmodernen Gesellschaften. Damit werden Ansatzpunkte für eine kritische Revision der Differenzbezeichnungen identifiziert, die Gruppen von Nutzerinnen und Nutzern homogenisieren und die Praxis sozialwirtschaftlicher Organisationen festlegen. Zu diesem Zweck werden Bezeichnungen als soziale Praxis machtkritisch dekonstruiert. Konkrete Handlungsvorschläge für heterogenitätssensibles Management in der Sozialwirtschaft entfalten Emanzipation und Effizienz gleichermaßen

als sozialwirtschaftliche Zielgrößen. *Verfahren und Handlungsfelder der Sozialplanung* BoD – Books on Demand Beschreiben Führungskräfte, wie ein Unternehmen funktioniert, so wird häufig von Geschäftsmodellen gesprochen. Und auch in einem Insolvenzfall wird oftmals das (falsche oder veraltete) Geschäftsmodell als Ursache genannt. Doch was ist ein Geschäftsmodell? Welche sind die relevanten Dimensionen für die Beschreibung von Geschäftsmodellen? Das Buch erklärt praxisnah und in kompakter Form, was Geschäftsmodelle kennzeichnet und was ihren Erfolg ausmacht: von den Grundlagen über die Einordnung in das Strategische Management bis hin zur Bewertung. Geschäftsmodelle müssen sich sowohl in einem Businessplan als auch in einer Verbesserung der Wettbewerbssituation wiederfinden. Deshalb schauen sich die Autoren die wirksamsten Geschäftsmodelle der (Auto-) Industrie genauer an: Die Massenproduktion (Ford) und Lean Management (Toyota). Das vorliegende Buch ist insbesondere für Unternehmen relevant, die ihr bestehendes Geschäftsmodell

überarbeiten oder ein neues Geschäftsmodell entwickeln möchten beziehungsweise müssen. Es richtet sich ebenso an Studierende der Wirtschaftswissenschaften.

Management im Gesundheitswesen Erich Schmidt Verlag GmbH & Co KG

Sozialplanung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Ökonomisierung sozialer Dienstleistungen, Wirkungsorientierung, Sozialraumbudgets – diese und viele weitere Stichworte der aktuellen Fachdebatten machen deutlich, dass Planung, Steuerung und exakte Zielausrichtung in der Erbringung sozialer Dienstleistungen für Kommunen wie freie Träger kontinuierlich wichtiger werden. Das Lehrbuch zu Verfahren und Handlungsfeldern – wie auch der Band zu Konzepten – bietet Studierenden in den Fachbereichen Soziale Arbeit – aber auch anderer Gesellschafts- und Sozialwissenschaften – einen optimalen Einstieg in ein grundlegendes Modul ihrer Hochschulausbildung.

Internes Kontrollsystem und Management-Informationssystem Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Ein effizientes Management braucht

unternehmensgrößen-, rechtsform- und branchenübergreifend eine Entscheidungsunterstützung durch relevante Informationen. Dafür stellt das Controlling vielseitige Ansätze, Instrumente und Techniken bereit und generiert die entsprechenden Kennzahlen. Nach einer grundlegenden thematischen Einführung arbeiten Lachnit/Müller ein integriertes Controlling für das Gesamtunternehmen heraus. Die Autoren analysieren detailliert die Bereiche Erfolgs-, Finanz-, Risiko- und Erfolgspotenzial-Controlling und entwerfen die komprimierte Konzeption eines Management-Cockpits auf Basis von Kennzahlen. Neben quantitativen Informationen werden verstärkt auch qualitative und strategische Aspekte berücksichtigt. Durch viele Beispiele und eine ausführliche Fallstudie wird Controllingwissen anwendungsorientiert vermittelt.

Controlling im Sport UVK Verlag
Der Autor stellt das Controlling mit seinen Zielen, Aufgaben, Instrumenten und Einsatzmöglichkeiten praxisnah dar.
Wirtschaftlichkeit und Controlling in der Verwaltung BoD – Books on Demand

Ein attraktiver Arbeitsplatz, eine angemessene Vergütung, ein Zuschuss zur Kantine, Gleitzeit, Anerkennung und Wertschätzung sind wichtige Motivationsfaktoren zur Mitarbeiterbindung und -gewinnung. Auf der anderen Seite steht für Arbeitgeber die wirtschaftliche Komponente, denn Löhne und betriebliche Sozialleistungen stellen für das Unternehmen Kosten dar. Die Optimierung von Entlohnungssystemen hat damit für beide Seiten einen hohen wirtschaftlichen Stellenwert. Nach einer kompakten Darstellung der Grundlagen der Lohn- und Gehaltsabrechnung gehen die Autoren auf die steuerrechtlichen und verwaltungstechnischen Voraussetzungen zur Implementierung eines geeigneten Entgeltsystems ein. Dadurch lässt sich eine geeignete Datenbasis für das Personalcontrolling, die Personalstatistik und auch die Personalkostenplanung entwickeln. Doch die Autoren lassen es in diesem Buch nicht bei einer reinen deskriptiven Darstellung der betriebswirtschaftlichen Sicht, sondern gehen vielmehr auch auf politisch-ethische und moralisch fragwürdige Geschäftsmodelle sowie

Steuerhinterziehung von Eliten ein.

Controlling für Führungskräfte Josef Eul Verlag GmbH

Basierend auf ausgewählten Controlling-Konzeptionen werden operative und strategische Controlling-Instrumente präsentiert, gegenübergestellt und ihre Praktikabilität anhand von Anwendungsbeispielen erläutert. Ebenso wird Corporate Governance als Steuerungsinstrument und Ergebnis eines funktionierenden internen und externen Rechnungswesens behandelt. Das Lehrbuch richtet sich an Studierende der Betriebswirtschaftslehre sowie an Praktiker, die ihre Kenntnisse über Controlling-Instrumente vertiefen möchten.

BWL für soziale Berufe Springer-Verlag
Grundsätzliches Ziel dieser Arbeit ist es, die externen Einflüsse aus einer stark regulierten Umwelt auf das Controlling von Krankenhäusern herauszuarbeiten und dabei auch die Auswirkungen dieser Einflüsse auf Themenfelder, Aufgabengebiete und die Organisation des Krankenhauscontrollings aufzuzeigen. Um diese regulatorischen Auswirkungen auf das interne Rechnungswesen eines

Krankenhauses in Relation setzen und dementsprechend bewerten zu können, wird hier eine länderübergreifende Vergleichsanalyse mit einer Betrachtung von Deutschland, Frankreich, Großbritannien und der Schweiz durchgeführt. Hierdurch gliedert sich die Arbeit in fünf zentrale Analyseschritte. Als erstes erfolgt eine tiefgehende Vergleichsanalyse der regulatorischen Beeinflussung des Krankenhauscontrollings der untersuchten Länder. Hierfür wird zunächst eine Charakterisierung der Krankensektoren im Hinblick auf die externe Steuerung durch die Regulatoren und das Potenzial der Krankenhäuser, selbstständig handeln zu können, erarbeitet. Danach kommt es zu einem systematischen Vergleich der Finanzierungsarten der Krankenhäuser in den hier untersuchten Ländern. Als zweiter zentraler Schritt wird eine literaturgestützte Rückführung von Arbeitsschwerpunkten und speziellen Methoden des Controllings auf den regulatorischen Einfluss vollzogen. Aufbauend auf dieser Basis, werden in einem dritten Schritt theoriegestützte

Annahmen über den regulatorischen Einfluss auf das Controlling und die daraus erfolgte Ausprägung des Controllings abgeleitet. Diese werden wiederum empirisch mittels qualitativ ausgewerteter Experteninterviews überprüft. Daraus erfolgt in einem letzten Schritt die Herleitung von Hypothesen zum regulatorischen Einfluss auf die Ausgestaltung des Krankenhauscontrollings in den untersuchten Ländern. Die Dissertation ist 2018 mit dem DVKC Förderpreis ausgezeichnet worden.

Strategisches Management diplom.de
Die angemessene Ausgestaltung von Management-Informationssystem und Internem Kontrollsystem ist nicht nur für ein sorgfältig agierendes Management, sondern zusehends auch für die Jahresabschlussprüfung von Bedeutung. Der Autor entwickelt daher vor dem Hintergrund des COSO-Rahmenkonzepts ein erweitertes Rahmenkonzept, das so genannte Management-Control-Framework. Dieses Rahmenkonzept stellt generelle Anforderungen an die Ausgestaltung der Systeme, die die Unternehmensleitung einrichten muss, um

ihren gesetzlich bestehenden Sorgfaltspflichten gem. § 93 AktG bzw. § 43 GmbHG gerecht zu werden. Ausgehend von diesem Soll-Objekt analysiert der Autor umfassend, in welchem Umfang das Management-Control-Framework Gegenstand der Jahresabschlussprüfung ist. Zu diesem Zwecke werden sowohl die bestehenden gesetzlichen als auch die berufsständischen Systemprüfungserfordernisse in Bezug auf das Management-Control-Framework dargestellt. Zur Umsetzung dieser Prüfungserfordernisse entwickelt der Autor abschließend einen eigenen Vorschlag eines geschäftsrisikoorientierten Prüfungsansatzes, welcher sich durch eine stringente Systemorientierung auszeichnet.

Risikomanagement: Instrumente des Controllings Diplomica Verlag

Aus jeder unternehmerischen Aktivität resultieren Kosten für Unternehmen. Die Institutionenökonomie spricht von Transaktionskosten. Im Rahmen der Arbeit wird die institutionenökonomische Sicht auf Transaktionskosten mit den Ansätzen des Prozessmanagements verknüpft. Die wesentlichen Einflussfaktoren auf

Transaktionskosten werden herausgearbeitet und die Beeinflussbarkeit durch das Prozessmanagement betrachtet. Oliver E. Williamson hat die Transaktionskostentheorie durch seine Arbeiten wesentlich geprägt. Seine Ansätze bilden den theoretischen Bezugsrahmen für die Betrachtung des Prozessmanagements. Im ersten Teil des Buches werden Transaktionskosten aus Sicht der Institutionenökonomie betrachtet. Die Ergebnisse der institutionenökonomischen Betrachtung der Transaktionskostentheorie bilden die Ausgangsbasis für die spätere Betrachtung und Bewertung des Prozessmanagements. Mit den Markt-, Unternehmens- und Politischen Transaktionskosten werden die wesentlichen Formen von Transaktionskosten betrachtet und die Einflussfaktoren auf die Höhe von Transaktionskosten herausgearbeitet. Als Treiber für Transaktionskosten werden die Dimensionen von Transaktionen, die zugrunde liegenden Verhaltensannahmen und die Möglichkeiten zur Kontrolle von Übergängen der Verfügungsrechte durch Transaktionen näher betrachtet. Aufsatzpunkte für ein erfolgreiches

Prozessmanagement werden im zweiten Teil des Buches herausgearbeitet. Prozessmanagement wird als ganzheitlicher Ansatz vorgestellt, der eine veränderte Sicht auf Prozesse, Strukturen und das Verhältnis eines Unternehmens zu seinen internen und externen Kunden erfordert. Hierzu werden die Kriterien für den Übergang von einer rein aufbauorganisatorischen zu einer prozessorientierten Sichtweise auf die Abläufe innerhalb von Unternehmen betrachtet. Der Einfluss des Prozessmanagements auf die Produkt-, Prozess- und Systemqualität und deren institutionen-ökonomische Bedeutung werden aufgezeigt.

Sicherung des Unternehmenserfolges in komplexen Umfeldern mittels Controlling GRIN Verlag

Die International Financial Reporting Standards (IFRS) sind unaufhaltsam auf dem Vormarsch. Längst sind es nicht nur kapitalmarktorientierte Unternehmen, die ihre Konzernabschlüsse nach IFRS aufstellen. Auch für immer mehr nicht-kapitalmarktorientierten Unternehmen sowie für kleine und mittelgroße Unternehmen wird die Rechnungslegung

nach IFRS immer bedeutender. Experten, wie z.B. das Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) prognostizieren deshalb, dass in zehn Jahren alle deutschen Unternehmen IFRS anwenden und die Rechnungslegungsvorschriften nach HGB keine Rolle mehr spielen. Dabei hat die Anwendung der IFRS nicht nur erhebliche Auswirkungen auf die Finanzberichterstattung der Unternehmen, sondern auch auf das Controlling. Denn die übergeordnete Zielsetzung von IFRS ist die Vermittlung entscheidungsrelevanter Informationen und entspricht damit auch der Zielsetzung des Controllings. In der Unternehmenspraxis zeigen sich die Auswirkungen durch ein verändertes Aufgabenprofil. Im Hinblick auf IFRS wird von den Unternehmen immer stärker gefordert, dass der Controller auch Bilanzierungs-Know-how besitzt. An dieser

Stelle setzt die vorliegende Arbeit an. Den Anforderungen der Praxis, Controlling-Wissen mit IFRS-Know-how zu verbinden, soll entsprochen werden. Deshalb erfolgt zum einen die Darstellung der für das Controlling relevantesten IFRS-Standards, um aufzuzeigen, welches Bilanzierungs-Know-how von Controllern erwartet wird. Darauf aufbauend wird dargestellt, welche Anforderungen diese Standards an das Controlling stellen, und untersucht, welches Controlling-Wissen vorhanden sein muss, um den Anforderungen entsprechen zu können.

Controlling-Konzeptionen BoD – Books on Demand

Das Autorenteam stellt in diesem Lehrbuch zum einen die betriebswirtschaftlichen und organisatorischen Grundlagen dar: Fundraising als Teil des Dienstleistungsmarketings Fundraising-

Management und -Prozesse passende Gesellschaftsformen Fundraising-Businessplan Fundraising als Organisationseinheit Umgang mit steuerbegünstigten Organisationen im Fundraising – Gemeinnützigkeitsrecht, Spendenrecht, Steuerrecht, Erbrecht Zum anderen erläutern sie ausgewählte Formen und Methoden des Fundraisings, die zunehmend in der Praxis an Bedeutung gewinnen: Großspenden-Fundraising Nachlass-Fundraising Online-Fundraising Digitalisierung im Fundraising inklusive zu beachtender datenschutzrechtlicher Aspekte Aufbau und Umgang mit Datenbanken Ein Erfahrungsbericht aus der Praxis – die Fundraising-Arbeit einer Hospizstiftung – runden das Lehrbuch Fundraising: Betriebswirtschaftliche und organisatorische Grundlagen für die Praxis sozialer Organisationen ab.